

Protokoll der PGR-Sitzung am 02.09.2021

Anwesend: Herr Schwieren, Frau Schnell, Frau Langenbruch, Herr Slatosch, Frau Schulte gen. Beckmann, Frau Krumm, Frau Richter, Frau Esser, Frau Frebel, Herr Ilk, Frau Bludau

Entschuldigt fehlen: Frau Schöllnershans, Herr Schulte, Herr Kemper, Frau Lessmann, Frau Schapendonk

Top 1: Begrüßung 19:00

Marco Schwieren begrüßt alle Anwesenden herzlich zur voraussichtlich letzten Sitzung des PGRs in dieser Zusammensetzung, besonders begrüßte er Herrn Ilk, Pastoralassistent, der zum ersten Mal an einer Sitzung des PGR teilnimmt.

Top 2: Lesung

Marco Schwieren liest aus dem Prolog der Benediktiner Regel.

Top 3: Protokoll der letzten Sitzung

Es mussten keine Änderungen vorgenommen werden. Das Protokoll wurde inzwischen veröffentlicht.

Top 4: Bericht aus dem KV und der PEP Steuerungsgruppe

PEP:

- Die Möglichkeit, den Standort Nachrodt für eine Behindertenwohngruppe zu nutzen, kann nach Prüfung, nicht realisiert werden, da der Standort hierfür nicht geeignet ist.
 - Weitere Vorschläge zur Zukunft des Standorts sollen an dem 29.09.2021 besprochen werden. Dieser Termin sollte laut Pfarrmagazin „Aufbruch“ in St. Matthäus stattfinden. Dies ist ein Irrtum. Der Termin findet am **29.09.2021** findet in **St. Josef** statt.
- Weitere Informationen aus der PEP ergeben sich in der Sitzung in den folgenden Wochen.

KV:

- Der KV schlägt vor keine Nachrufe für Verstorbene mehr in der Zeitung zu veröffentlichen und stattdessen einen Aushang im Schaukasten anzubringen.
 - Gegenvorschlag von Herrn Slatosch: Nachrufe für Verstorbene im AUFBRUCH zu veröffentlichen
 - In diesem Zusammenhang schlägt Frau Richter vor, Personen, die ein Amt/eine Aufgabe inne hatten und diese nicht mehr ausüben können, schon beim Ausscheiden (zu Lebzeiten) zu würdigen/zu danken.
- Die Mitglieder des PGRs einigen sich darauf, von Nachrufen in der Zeitung Abstand zu nehmen.
- Der neue PGR soll sich um eine Regelung kümmern, bis dahin wird für künftige Sterbefälle ein Nachruf in den Pfarrnachrichten veröffentlicht und der/die Verstorbene im Publikandum erwähnt.

- Im KV wurde entschieden, in allen drei Standorten ein einheitliches elektronisches Zugangssystem zu installieren, so dass zukünftig die herkömmlichen Schlüssel ersetzt werden.

Top 5: Wahlen 2021

Aktueller Stand der Pfarrgemeinderatswahlen am 06./07.11.2021

Christiane Frebel berichtet von der letzten Sitzung des Wahlausschusses:

- Frau Schöllnershans wurde sie als Vorsitzende gewählt
- Es stehen 15 (evtl. auch 16) Kandidat:innen zur Wahl. Gewählt werden davon 10
- Alle Kandidat:innen müssen noch eine unterschriebene Einverständniserklärung im Pfarrbüro abgeben. Diese wird per E-Mail zugestellt.
- Bis zum 10.09.2021 können sich weitere Kandidat:innen aufstellen lassen.
- Am 31.10.2021 sollen die endgültigen Kandidat:innen veröffentlicht werden.

Am Wahltag selbst verschiebt sich der Gottesdienstplan:

- Samstag 17:30 St. Matthäus (inkl. Firmung)
- Sonntag, 9:30 St. Josef
- Sonntag, 11:00 St. Theresia

An jedem Ort soll eine Möglichkeit zur Wahl gegeben sein.

Wahl der PGR-Vertreter im Wahlausschuss des KV

Marco Schwierien und Ulrich Slatosch stellen sich zu Wahl und werden einstimmig gewählt. Dietmar Flusche als Wahlvorsteher des KV wird informiert.

Top 6: geplante Aktionen / Informationen zur Fluthilfe

Frau Schnell informiert:

- Auf dem Spendenkonto sind bisher insgesamt ca. 143.000€ eingegangen. Teile dieses Geldes wurden zwischen den Kommunen Altena und Nachrodt-Wiblingwerde verteilt und es wurden Kleinigkeiten für Betroffene erworben.
- Eine betroffene Familie konnte im Pfarrhaus St. Theresia untergebracht werden.
- Planungsausschuss St. Matthäus plant das „froh@heim“ als kleines Stadtfest an betroffenen Stellen.
 - Die erste Aktion startet am 03.09. in der Nette. Vier dieser Feste sind im Laufe des Jahres geplant. Von einer Spende direkt für diese Aktion wurden Pavillons, Stühle und Tische erworben.
- Eine Kirchengemeinde aus Oelde spendete ca. 25.000€ und könnte sich eine Pfarreipartnerschaft vorstellen. Am Sonntag besucht Frau Schnell diese Gemeinde zum persönlichen Kennenlernen und um über die Situation vor Ort zu berichten.

Top 7: Termine

- DenkBar: am 05.10.2021 in Bochum, unter dem Motto: „Ein Virus leert/lehrt die Kirche“. Die Möglichkeit zur virtuellen Teilnahme ist gegeben. Weitere Informationen sind von Herrn Schwieren zu erhalten.
- Frau Schnell lädt die PGR-Mitglieder zu einem „Dankeschön-Essen für die Arbeit im PGR“ ein. Dieses soll am 03.11.2021, um 19 Uhr im Haus Lennestein stattfinden.
- Frau Frebel schlägt vor, die Wanderausstellung „Grenzerfahrung“ im Oktober auszustellen. Die Materialien dazu liegen vor. Frau Langenbruch und Frau Schulte gen. Beckmann unterstützen bei der Umsetzung.
- Der ökumenische Gottesdienst zu Erntedank kann nicht auf Hof Tacke stattfinden. Soll jedoch nicht entfallen.
 - An Erntedank findet um 09:30 Uhr in St. Theresia eine Messe statt.
- Am 1. Advent findet um 11 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst an der Sekundarschule in Nachrodt statt, dieser ersetzt den planmäßigen Gottesdienst an diesem Wochenende in St. Josef.
- Der geplante „St.-Josefs-Tag“ der Gemeinde St. Josef wird gefeiert. Alle Mitglieder der gesamten Pfarrei sind herzlich dazu eingeladen.
 - Das für diesen Tag angedachte Kirchen-Café in St. Matthäus wird verschoben.

Top 8: Verschiedenes

AUFBRUCH

- Änderungen:
 - Termin zur Zukunft der Gemeinde St. Josef findet wie geplant in St. Josef statt. Die Zeit ändert sich nicht.
 - Herausgeber ist nicht der PGR, sondern die „Pfarrei St. Matthäus Altena - Nachrodt-Wiblingwerde“
- Übrig gebliebene Exemplare in den Kirchen sollen möglichst durch Boten verteilt werden oder notfalls per Post verschickt werden.

Missio Aktion:

- 24. Oktober Eröffnungsfeier in Essen, diesjähriges Thema beschäftigt sich mit Nigeria.
 - Eine Kombination mit der Ausstellung „Grenzerfahrung“ wird angedacht und von dem Arbeitskreis konkretisiert.

Waffelbackaktion / Besuchsdienst

- Von der evangelischen Gemeinde wurde vorgeschlagen, am kommenden Donnerstag auf dem Markt bei einer Waffelbackaktion die Besuchsdienste beider Gemeinden vorzustellen/darauf hinzuweisen. Aufgrund der Kurzfristigkeit werden wir uns nicht daran beteiligen.
 - Dieser Vorschlag wird in den Ökumene-Ausschuss weitergegeben.

Regenbogenfahne

- Es wurde bereits beschlossen, dass diese abgenommen werden soll. Geschehen soll dies in den kommenden Tagen.

Innovationsfond des Bistums

Der Innovationsfond des Bistums enthält noch bis zum 31.12.2021 Gelder. Um diese zu beantragen werden innovative Ideen benötigt.

Frau Schnell gibt an, dass die Ansprüche an einen Antrag hoch sind. Es müsste also ein ausgearbeitetes Konzept inkl. Angeboten vorliegen.

Offene Kirche in St. Josef

Frau Richter berichtet, dass die Kirche in Nachrodt zwar geöffnet sei, jedoch durch fehlende Beleuchtung wenig einladend wirke.

Frau Schnell klärt die Angelegenheit.

Herr Schwierer beendet die Sitzung um 21:18

Protokoll: Julia Schulte gen. Beckmann